

apa 288-sd  
(wm 36 - 21.6.)=++++  
oesterreich - brd 11

utl:spielverlauf 2. haelfte

die deutschen kamen nach der pause mit hans mueller fuer beer und schon zwei minuten nach dem wiederanpiff schien der ausgleich nahe, als prohaska krankl freispielte, der rapidler verfehlte das „lange eck“ knapp. gefahr gab es jedesmal fuer oesterreich, wenn bonhof vor dem strafraum zu einem seiner gefuerchteten freistoesse antrat. in der 50. minute spielte h. mueller den ball kurz zu bonhof ab, der aus 25 m einen gewaltschuss knapp neben das tor jagte, eine minute spaeter traf der moenchengladbacher aus 18 m mit einem freistoss nur die rechte stange. dann lag der ball endlich im deutschen tor, als kreuz eine flanke von strasser einschoss, der ball hatte aber vorher schon die toroumlinie ueberschritten (56.). eine minute spaeter verfehlten zwei oesterreicher einen scharfen pass von prohaska allein vor maier nur knapp. in der 60. minute fiel dann endlich der ausgleich: kriegler flankte von der rechten seite in den strafraum, maier verfehlte den ball, der dem von zwei oesterreichern bedraengten vogts in seinem letzten laenderspiel vom bein in das tor sprang. helmut schoen reagierte mit einem austausch: fuer dieter mueller kam fischer (61.). drei minuten spaeter parierte koncilja einen von hans mueller herrlich geschossenen freistoss aus 21 m zur ecke. nach dem eckball schoss ruessmann ueber das tor. in der 66. minute hiess es dann 2:1 fuer oesterreich: der ball kam ueber strasser zu hickersberger, der von der linken seite flankte, krankl stoppte sich den ball in der luft mit dem linken fuss und schoss aus halbrechter position mit dem linken fuss unter die latte. die freude der oesterreicher war allerdings nur von kurzer dauer: zwei minuten spaeter zirkelte hoelzenbein einen freistoss von bonhof von der rechten seite mit dem kopf in die rechte ecke - 2:2 (68.). jeweils die gelbe karte gab es dann fuer abramczik (foul an prohaska/69.) und fuer prohaska (foul an vogts/70.). in der 72. minute kam oberacher fuer schachner. der erste gefaehrliche angriff der

oesterreicher in dieser phase fuehrte ueber kreuz zu pezzey, dessen schuss aus 16 m das tor verfehlte. (77.). dann gab es zwei grosse chancen fuer die brd. zunaechst scheiterte hans mueller an koncilja, dann war hoelzenbein nicht erfolgreicher (78.). obermayer schied in der 79. minute fuer kurze zeit verletzt aus, dann gab es ein foul von abramczik an koncilja (81.). die insgesamt zweite gelbe karte fuer oesterreich bei dieser 11. weltmeisterschaft erhielt robert sara fuer ein foul an hans mueller (84.). zwei minuten vor dem schlusspiff hiess es dann 3:2 fuer oesterreich: krankl liess in halblinker position ruessmann und kaltz aussteigen und schoss den ball an maier vorbei ein (88.). dietz vergab in der schlussminute den moeglichen ausgleich. (mm) (schluss)